

## **Niederschrift**

**über die 14. Sitzung des Ortsbeirates Duttweiler  
der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Dienstag, dem 03.08.2021, 19:30 Uhr,**

**Dorfgemeinschaftshaus**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Bossert, Reiner

Lützel, Gabi

Scharfenberger, Walter

Scheid, Udo

Syring-Lingenfelder, Gerhard

Walter, Jörg

#### **Verwaltung**

Blumenstiel, Gabriele

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Mathäß, Micheal

Momm, Lisa

#### **Ortsvorsteher/in**

Lützel, Kay

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Lagas, Patrick

Entschuldigt

### **TAGESORDNUNG:**

1. Vorstellung Herr Mangold, Bewegungsmanager
2. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Kalkbergstraße
3. Bau- und Planungsangelegenheiten
4. Neustadt glänzt
5. Mitteilungen und Anfragen

## TOP 1

### Vorstellung Herr Mangold, Bewegungsmanager

---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest

#### **Vorstellung des Bewegungsmanagers der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

Herr Dennis Mangold hat seit 01.05.21 den Posten des Bewegungsmanagers in Neustadt inne. Er ist im Auftrag des Ministeriums des Innern und für Sport, sowie des Landessportbundes Rheinland-Pfalz unterwegs. Ein Bewegungsmanager sucht und findet Angebote des Freizeitsportes. Die Idee des Bewegungsmanagers entstand durch die 2019 gestartete Initiative „Land in Bewegung“. Herr Mangold erwähnt kurz, was seine Tätigkeiten waren und teils auch heute noch sind, zum Beispiel war er Rehatrainer von Sportlern, Fitnesstrainer, Bildungsreferent zuständig für ein freiwilliges, soziales Jahr bei Schulabgängern. Er erzählt, dass seine Aufgabe darin besteht, die vorhandenen Ressourcen in den einzelnen Ortsteilen und dem Stadtgebiet Neustadts in dieser Form zu unterstützen und zu erhalten. Ortstypische Bewegungsangebote wie zum Beispiel Trimm Dich Pfade ( Haßloch), die Nordic Walking Gruppe bei „Goise blüht auf“, Altengymnastikgruppen, die nicht einem Verein angehören, sollen mit Flyern und Tipps zur Bekanntmachung ihrer Sportaktivitäten Unterstützung erhalten. Diese Gruppen sollen unabhängig von bestehenden Vereinen, gefördert werden. Weniger mit Geld, eher mit Werbung. Wenn etwas gut anläuft und sich bewährt, kann man eventuell beim Land finanzielle Unterstützung bekommen. Es geht rein um kreative Arbeit für die Gruppen. Zeitungsartikel, Internetauftritte oder Flyer zu gestalten ist kein Problem.

Herr Mangold benennt ein Beispiel, bei dem die „Maikammrer Bewegungsschwestern“ Turnbeutel in Bewegungsbeutel umfunktioniert haben, indem sie diese mit kleinen Bällen, Bändern und anderen Dingen zur Fitness der älteren Bevölkerung gefüllt und verteilt haben. Ein Beispiel für Duttweiler sei ein angedachter Rundweg für Senioren. Dabei könnte sich der Landessportbund dann einschalten. Auch Seniorengymnastik im Duttweiler Schwimmbad sei eine Möglichkeit, bei der Herr Mangold sich dann kurz zur eventuellen Anleitung der Senioren mit Tipps einbringen könnte. Alle Ideen, die in Duttweiler zusammen kommen, kann man an Herrn Mangold melden und damit die Umsetzung anschieben.

## TOP 2

### **Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Kalkbergstraße**

---

Herr Matthäß bittet um Prüfung der Maße für die neuen Standorte der Bushaltestellen. Die südliche Bushaltestelle komme vor die Haus Nummern 126 und 126a der Dudostraße. Die Einfahrt des Hauses ist, laut Herrn Matthäß, nicht wie eingezeichnet. Laut seiner Information liegt sie innerhalb der Bushaltestelle und somit sei es unmöglich, da der Haltesteg 40cm hoch ist, aus der Einfahrt zu kommen. Daraufhin erklärt Herr Syring-Lingenfelder, dass man den nördlichen Teil der Bushaltestelle doch an den alten Platz bauen sollte. Herr Scharfenberger fragt nach den Maßen der Bushaltestellen wegen der Abstände und ob da zwei Busse aneinander vorbei kommen. Daraufhin möchte Herr Matthäß wissen, warum eine der Bushaltestellen nicht zentraler in die Ortsmitte verlegt wird. Die aktuelle Lösung bringe den Bürgern mit körperlicher Einschränkung nichts.

Es kommt die Frage auf, ob die Bushaltestelle digitalisiert wird. Der Ortsvorsteher fragt bei der Stadt nach.

Alle einigen sich darauf, dass bei der Stadt nachgehakt werden soll, ob man die nördliche Bushaltestelle an den alten Standort baut und bei der südlichen Bushaltestelle prüft, wo die Einfahrt genau ist, damit die Anwohner auch künftig ein- und ausfahren können. Herr Matthäß möchte wissen, ob man in der Kalkbergstraße nicht eine eingezeichnete Parkverbotszone direkt nach der Einmündung in den Plan eintragen lassen müsste, da die Bushaltestelle ja bis zur Straßeneinmündung geht und es dann zu Auffahrunfällen kommen kann. Herr Bossert weist auf die im Plan stehende Länge von 19 Metern hin, die er für zu lang eingezeichnet hält.

Herr Lützel will dies mit der Stadt nochmal besprechen und die Parkverbotszone beantragen.

## TOP 3

### **Bau- und Planungsangelegenheiten**

---

Der Ortsvorsteher trägt die Bauvorhaben vor: BV / 247-21

Der Ortsbeirat stellte die Frage, wie es zu solch einer Situation kommen kann. Im ersten Bauantrag waren die gleichen Abstände eingezeichnet, jetzt wurde eine Abweichung der Abstandsflächen beantragt und genehmigt.

#### **TOP 4**

##### **Neustadt glänzt**

---

Neustadt glänzt! Diese Aktion soll laut Herrn Lützel am 18.09.21 zwischen 9:30 und 11Uhr in Duttweiler stattfinden. Der Vorsitzende stellt die Idee hinter der Aktion vor. Die Ortsbeiratsmitglieder einigen sich darauf, dass sich Duttweiler beteiligt und die Orteingänge gemäht werden. Alle anderen Stellen werden laut Herrn Scharfenberger immer wieder übers Jahr regelmäßig gesäubert. Materialien für diesen Tag ordert Herr Lützel bei der Stadt.

#### **TOP 5**

##### **Mitteilungen und Anfragen**

---

Herr Walter weist daraufhin, dass vor 3 Tagen der in Hockenheim geplante Weinwalk, der mit der Hockenheimer Marketinggesellschaft zusammen ausgerichtet werden sollte, nicht stattfindet. Grund dafür sei, dass die Hygieneauflagen sich drastisch geändert hätten und so nicht mehr umsetzbar sind.

Herr Lützel gibt bekannt, dass der Spielplatz am Dorfplatz am Donnerstag, den 05.08.21, auch bei schlechtem Wetter, eingeweiht wird.

60 Jahre Weinpatenschaft ! Die Feier findet am 05.08.21 um 19:00 Uhr mit den Gästen Carmen Brecht, Herrn Richard Damian und Frau Birgit Rechlin von der Hockenheimer Marketing Gesellschaft und dem Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Fritz Rösch statt. Der Ortsvorsteher fragt die anwesenden Ortbeiratsmitglieder wer denn an der Feier teilnimmt.

Weinfest der Freundschaft: Das eigentliche Weinfest fällt aus, jedoch wird am Freitag, den 06.08.21, die neue Weinprinzessin gekrönt. Die Ortsbeiratsmitglieder treffen sich um 18:20 Uhr auf dem Dorfplatz und laufen dann gemeinsam zum Wohnsitz der jetzigen Weinprinzessin Jil. Mit Unterstützung des Musikvereins Lachen-Speyerdorf gehen alle kurz vor 19:00 Uhr zur neuen Weinprinzessin Hanna und von dort aus auf den Dorfplatz, wo die

Krönung der neuen Weinprinzessin vollzogen wird. Bei Regen wird die Krönungsfeier kurzfristig in Pavillons auf dem Dorfplatz stattfinden.

Die Umwappnung des Weinprinzessinnen Schildes findet am Montag, den 09.08.21 um 18.00 Uhr statt.

Dudweiler Kirmes am 28.08.21: Abfahrt 11:15 Uhr . Eröffnung der Kirmes in Dudweiler um 14:00 Uhr.

Weingut Nett:

Das Weingut ist mittlerweile ein Partyweingut. Es sind 3 Wochenenden genehmigt worden, jeweils von Donnerstag bis Sonntag. Das Ordnungsamt hat auch kontrolliert, aber es war den Beamten nicht klar, dass vorher schon Partys mit Musik stattfanden. Daher waren es Kontrollen für eine Privatparty, nicht für eine Veranstaltung. Sollte diese Woche eine Party sein, da das Maß voll ist. Die Stadt wurde darüber ebenfalls informiert. Es wurde gefordert, dass, wenn dies keine Privatpartys sind, man eine Strafe erlassen soll. Schließlich wird, für die Getränke im Ausschank, Geld verlangt. Herr Lützel erwähnt, dass Familie Nett wüsste, dass sich die Anwohner in der Umgebung ärgern und unter der Lautstärke leiden und dass die Fa. Müller dadurch guten Umsatz macht. Laut Ordnungsamt müssen die Anwohner 14 Tage vorher über die Veranstaltung im Weingut Nett informiert werden. Alle Ortsbeiratsmitglieder sind sich einig, dass diese nicht genehmigten Veranstaltungen im Weingut Nett, in Duttweiler nicht gewollt sind. Die Stadt Neustadt soll offiziell etwas dagegen unternehmen.

Fahrradständer am Friedhof: Die Abteilung Grünflächen Neustadt hat informiert, dass hinter dem Fahrradständer am Friedhof sich Dreck sammelt, der schlecht bis gar nicht zu entfernen ist. Daher kam der Vorschlag, diese Ständer zu entfernen. Da die Ständer kaum benutzt werden, ist der Ortsbeirat der Meinung, dass man diesen entfernen kann. Dies wird der Stadtverwaltung mitgeteilt.

Achtzehnmorgenpfad 1: Der Vorsitzende gibt die Genehmigung der Pflasterung vor der Einfahrt bekannt. Der Anwohner hat dies mit der Stadtverwaltung vereinbart. Die Arbeiten müssen nach Anordnung der Stadtverwaltung ausgeführt werden.

Herr Bossert erwähnt, dass der Grund an der Festhalle geräumt wurde, aber der Schotter immer noch fehlt. Der Ortsvorsteher hakt nach warum. Auch weist er darauf hin, dass die Anwohner des Kirchfeldweges angeschrieben werden sollten, dass ihre Hecken wieder geschnitten werden müssen. Herr Lützel sendet eine E-Mail an die Stadt.

Herr Matthäß beschwert sich, dass bei der letzten Feuerwehrübung, die Zufahrt zum Parkplatz der Festhalle zugeparkt war, sodass keine Übung der Feuerwehr möglich war.

Ortsvorsteher  
Kay Lützel

Protokollführerin  
Gabriele Blumenstiel

Ende der Sitzung: 21:23 Uhr